

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin

ANTRAG

auf Ermäßigung des Betreuungsbeitrages
für das Schuljahr 2024/2025

Beachten Sie bitte:

Der Antrag auf Ermäßigung ist **innerhalb eines Monats** nach der Aufnahme bei der Schulleitung der ganztägig geführten Schule oder bei der Leitung des Schüler/innenheimes einzubringen.
Bei Überschreitung dieser Frist kann erst ab dem Monat der Antragstellung Ermäßigung gewährt werden.

Antragsteller/in: Füllen Sie dieses Formular aus und **beachten Sie die Information des Wegweiser GSF-E**.
Ihrem Antrag müssen folgende Beilagen angeschlossen sein:

- Erklärung C2 (grün) *)
- Einkommensunterlagen laut Wegweiser GSF-E

*) Dieses Formular erhalten Sie in der Schule!

Antrag bei Schul-/Heimleitung
abgegeben am:

Langstempel der Schule mit Schulnummer

Eingangsstempel der Behörde:

Sachbearbeiter/in (Namensstempel und Paraphe)

Prüfer/in (Approbant/in)

Von der Beihilfenbehörde
auszufüllen:

Daten des Schülers/der Schülerin

Familienname

Vorname

Postleitzahl

ordentlicher Wohnsitz (Heimatort) des Schülers/der Schülerin

1.22

	männl.	weibl.
1. 1990	100	100
2. 1991	100	100
3. 1992	100	100
4. 1993	100	100
5. 1994	100	100
6. 1995	100	100
7. 1996	100	100
8. 1997	100	100
9. 1998	100	100
10. 1999	100	100
11. 2000	100	100
12. 2001	100	100
13. 2002	100	100
14. 2003	100	100
15. 2004	100	100
16. 2005	100	100
17. 2006	100	100
18. 2007	100	100
19. 2008	100	100
20. 2009	100	100
21. 2010	100	100
22. 2011	100	100
23. 2012	100	100
24. 2013	100	100
25. 2014	100	100
26. 2015	100	100
27. 2016	100	100
28. 2017	100	100
29. 2018	100	100
30. 2019	100	100
31. 2020	100	100
32. 2021	100	100
33. 2022	100	100
34. 2023	100	100
35. 2024	100	100
36. 2025	100	100
37. 2026	100	100
38. 2027	100	100
39. 2028	100	100
40. 2029	100	100
41. 2030	100	100
42. 2031	100	100
43. 2032	100	100
44. 2033	100	100
45. 2034	100	100
46. 2035	100	100
47. 2036	100	100
48. 2037	100	100
49. 2038	100	100
50. 2039	100	100
51. 2040	100	100
52. 2041	100	100
53. 2042	100	100
54. 2043	100	100
55. 2044	100	100
56. 2045	100	100
57. 2046	100	100
58. 2047	100	100
59. 2048	100	100
60. 2049	100	100
61. 2050	100	100
62. 2051	100	100
63. 2052	100	100
64. 2053	100	100
65. 2054	100	100
66. 2055	100	100
67. 2056	100	100
68. 2057	100	100
69. 2058	100	100
70. 2059	100	100
71. 2060	100	100
72. 2061	100	100
73. 2062	100	100
74. 2063	100	100
75. 2064	100	100
76. 2065	100	100
77. 2066	100	100
78. 2067	100	100
79. 2068	100	100
80. 2069	100	100
81. 2070	100	100
82. 2071	100	100
83. 2072	100	100
84. 2073	100	100
85. 2074	100	100
86. 2075	100	100
87. 2076	100	100
88. 2077	100	100
89. 2078	100	100
90. 2079	100	100
91. 2080	100	100
92. 2081	100	100
93. 2082	100	100
94. 2083	100	100
95. 2084	100	100
96. 2085	100	100
97. 2086	100	100
98. 2087	100	100
99. 2088	100	100
100. 2089	100	100
101. 2090	100	100
102. 2091	100	100
103. 2092	100	100
104. 2093	100	100

C

Geburtsda

SV-Nr.

Tag

Monat

Jahr

Die Aufnahme

Tag

Monat

Jahr

Die Aufnahme

Wochentag(e)

Im laufend

1

Klasse besucht

Datum

Unterschrift des Schulorgans

für den/die in Punkt 1.2 genannte/n Schüler/in

Familienname

Vorname

Postleitzahl

Ort

Straße/Gasse/Platz Haus-Nr.

Telefonnummer

E-Mail

ja nein

ja

ne

Die Elter

Wenn die Eltern nicht im gemeinsamen Haushalt leben:

Sollen die Unterhaltsleistungen (Alimente) des getrennt lebenden Elternteils berücksichtigt werden? (Bei angekreuztem „NEIN“ wird dessen Einkommen zur Berechnung herangezogen)

C

C

Der/Die

Vater verstorben am: _____ Mutter verstorben am: _____

Seite 2

Von der **Beihilfenbehörde** auszufüllen:

6. Zuständige Behörde _____

6.1 Sachbearbeiter/in _____

6.2 Approbant/in _____

7. Pauschalierungsausgleich nach § 6 SchBG 1983

Vater

Mutter

8. Einkommen

Einkommensbezieher/in	Einkommensarten *)	Einkommen (Unterhalt)
-----------------------	--------------------	-----------------------

Vater

Mutter

Schüler/in gemäß P 1.2

8.1 Gesetzlich Unterhaltsberechtigte ohne Einkommen bzw. land- und forstwirtschaftliches Vermögen

§ 12 Abs. 9 Z 1 ^a § 12 Abs. 9 Z 2 ^b § 12 Abs. 9 Z 3 ^c § 12 Abs. 9 Z 4 ^d davon nach § 12 Abs. 9 Z 5 ^e

8.2 Sonstige Einkommensbezieher/innen, für die ein Elternteil oder der/die Schüler/in verpflichtet ist, Unterhalt zu leisten

Familienname	Vorname	Einkommensarten *)	Einkommen	a	b	c	d	e
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐

*) N = Nichtselbständiges Einkommen J = Jahresausgleich P = Pension, Rente U = Unterhaltsleistung V = zur Einkommensteuer veranlagt

Vom/Von der **Antragsteller/in** auszufüllen und zu unterfertigen:

9. Angaben zur Familie

Familienname und Vorname	Sozialversicherungsnummer/ Geburtsdatum	Beruf	Einkommen (auch aus geringfügiger Beschäftigung)	
			ja	nein
..... leiblicher Vater bzw. Adoptivvater			☐	☐
..... leibliche Mutter bzw. Adoptivmutter			☐	☐
..... Schüler/in, für den/die der Antrag gestellt wird			☐	☐

10. Weitere Personen, für die gesetzliche Unterhaltspflicht besteht (Kinder, Schüler/innen, Studierende, Sonstige)

Familienname und Vorname	Verwandschaft zum/zur Schüler/in	Im laufenden Schuljahr besuchte Bildungseinrichtung: bei Schüler/innen: Schulstufe, Schulart, Schulort, Klasse bei Lehrlingen: Beginn der Lehrzeit bei Studierenden: Beginn des Studiums und Studienrichtung	Schüler/in zum Zweck des Schul- besuches außerhalb wohnend	Bezug erhöhter Familien- beihilfe	Einkommen (auch aus geringfügiger Beschäftigung oder Stipendium)	
					ja	nein
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐

Zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen und Berechnung des Ermäßigungsbetrages ist es notwendig, dass die Beihilfenbehörden personenbezogene Daten verarbeiten und Daten über Versicherungszeiten, Einkommensdaten, Personendaten, soweit technisch möglich, beim Hauptverband der Sozialversicherungsträger, beim Arbeitsmarktservice, bei der Abgabenbehörde des Bundes sowie beim Zentralen Melderegister ermitteln. Die verarbeiteten Daten werden gespeichert, solange sie vernünftigerweise in Bezug auf das Verfahren benötigt werden, längstens jedoch bis sieben Jahre nach der letzten Antragstellung.

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Bescheidzustellung

☐ postalisch ☐ elektronisch (kein E-Mail)
(siehe Hinweis am Wegweiser)

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r,
oder gesetzliche/r Vertreter/in

Erklärung

gemäß § 3 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

ACHTUNG: Bitte **JEDENFALLS** alle Fragen der Punkte 1–3 und 5–7 mit ja ☐ oder nein ☐ beantworten!

Angeführte Nachweise beilegen, sowie die entsprechenden Beträge einsetzen!

Bei Schüler/innen an **Schulen für Berufstätige, die sich zur Gänze selbst erhalten** oder bei Schüler/innen **an sonstigen Schulen**, die sich vor Aufnahme des Schulbesuches durch mindestens **4 Jahre zur Gänze selbst erhalten haben**, ist die Erklärung nur für den/die Schüler/in selbst bzw. dessen/deren Ehepartner/in auszufüllen ******!

Schüler/in: Familienname und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Tür)

Zuständiges Wohnsitzfinanzamt:

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

A. NICHTSELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

1. ARBEITNEHMERVERANLAGUNG (auch Einkommensteuerbescheid) für nichtselbständige Arbeitnehmer/innen – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangene Arbeitnehmerveranlagung oder zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	ausschließlich Gutschrift des Alleinvertiener- absetzbetrages	☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐

2. Lohnzettel (L16) – für alle erhaltenen **Aktivbezüge** (auch bei ausschließlich geringfügiger Beschäftigung) und **Pensionen** (Leistungen der Pensionsversicherungsanstalten) aus vorangegangenen Kalenderjahr:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)

3. SONSTIGE BEZÜGE aus dem vorangegangenen Kalenderjahr: **Leistungen der gesetzlichen Versicherungen, des AMS und andere Sozialleistungen aus öffentlichen Mitteln** (z.B.: Unfallrente, Krankengeld, Arbeitslosenentgelt, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Wochengeld, Karenzurlaubsgeld, Kinderbetreuungsgeld, Witwer/Witwenrente, Waisenrente, Übergangsgeld, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Pflegekarenzgeld...) – bitte entsprechende Gesamtbezugsbestätigung der auszahlenden Stelle(n) vorlegen:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)

3a. Bezug von Mindestsicherung und/oder Rehabilitationsgeld

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)

4. Erklärung über weitere im Inland steuerlich nicht erfasste Einkünfte im vorangegangenen Kalenderjahr (z.B.: Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen, Werkverträgen, freien Dienstverträgen, ausländischen Einkünften, etc.) für Vater, Mutter, Schüler/in und Ehegattin des Schülers/ Ehegatten der Schülerin (bitte Kopien der entsprechenden Verträge, Honorarnoten, Auszahlungsbestätigungen, bei Land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeit(en) Bestätigung/Meldung der Sozialversicherung der Bauern etc. vorlegen) ******)

Einkunftsbezieher/in	Art der Einkünfte	Zeitraum von – bis	Betrag

******) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften**

Bitte wenden!

B. SELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

5. EINKOMMENSTEUERBESCHEID für Selbständige, Landwirte/Landwirtinnen, Gewerbetreibende, sonstige Veranlagte – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	ausschließlich ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	Gutschrift des ☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	Alleinverdiener- ☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	absetzbetrages ☐

5a. Landwirt/Landwirtin zum Zeitpunkt der Antragstellung ☐ volloptiert (bereits auf Regelbesteuerung umgestiegen) oder ☐ teiloptiert

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegatte/gattin	ja ☐	nein ☐

Bei Pauschalierung weiter mit Punkt 7

6. Zu den vorgelegten Einkommensteuerbescheiden erkläre ich, dass bei der Veranlagung folgende Freibeträge berücksichtigt wurden:

6.1 Übertragung stiller Reserven und Übertragungsrücklagen (§ 12 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.2 Aufwendungen für die Anschaffung von Genussscheinen und die Erstanschaffung junger Aktien (§ 18 Abs. 1 Z 4 EStG 1988), soweit sie als Sonderausgaben berücksichtigt wurden

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.3 Freibetrag bei Veräußerung des Betriebes (§ 24 Abs. 4 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.4 Ausschüttungen aus Genussscheinen und Gewinnanteile auf Grund von Ausschüttungen aus jungen Aktien (§ 27 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.5 Freibetrag bei Veräußerungen von bestimmten Beteiligungen (§ 31 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

7. Pauschalierungsausgleich gemäß § 6 SchBG 1983:

7a. Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb – jeweilige Kopie der/des zuletzt ergangenen Einheitswert- bzw. Feststellungsbescheide(s) und der aktuellen Beitragsvorschrift der Sozialversicherung (mit Angabe des Einheitswertes) beilegen (bei verpachteten Betrieben: Pachtvertrag in Kopie vorlegen):

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

7b. Bei Pauschalierung: Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft (LuF), die nach Durchschnittssätzen ermittelt werden (§ 17 EStG 1988):

Vater	€	Schüler/in	€
Mutter	€	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	€

Einkünfte aus LuF, die nicht im Einkommenssteuerbescheid ausgewiesen sind: Erklärungsblatt „Gewinnermittlung“ (www.schuelerbeihilfen.at; „Wegweiser und Antragsformular“) vorlegen.

7c. Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit – die dem Einkommensteuerbescheid zu Grunde gelegten Betriebsausgaben des Gewerbebetriebes/der selbständigen Arbeit wurden pauschaliert ermittelt:

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum

**Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r**

*) Bitte jeweils in der Klammer angeben, welchen der Einkommensbezieher sie betreffen (z.B. Vater – „V“, Mutter – „M“, Schüler/in – „S“, Ehegattin des Schülers/Ehegatte der Schülerin – „E“).

**) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für eingetragene Partnerschaften